

Kriterien für die Aufnahme an der Gesamtschule Münster Mitte

Wenn die Anzahl der angemeldeten Schüler:innen die Kapazität übersteigt, muss ein kriteriengeleitetes Aufnahmeverfahren stattfinden.

Dabei wird zunächst das Aufnahmeverfahren für die vom Schulträger zugewiesenen Plätze für Schüler:innen mit **sonderpädagogischem Förderbedarf** durchgeführt.

Die verbleibenden Plätze werden wie folgt vergeben:

Als erstes werden **Härtefallanträge** geprüft. Dabei muss es sich bei einem Härtefall um eine außergewöhnliche Sondersituation handeln, die dafürspricht, dass der/die Schüler:in gerade die Gesamtschule Münster Mitte besuchen muss und eine andere Schule nicht in Betracht kommt. Die Entscheidung, ob ein Härtefallantrag in diesem Sinne vorliegt und der/die Schüler:in aufgenommen wird, prüfen wir in jedem Einzelfall genau. (Nicht als Härtefall eingeordnet werden wegen der hohen Vergleichszahlen üblicherweise alleinerziehende, vollberufstätige Elternteile sowie Schüler:innen mit einer LRS und/oder Dyskalkulie).

Als nächstes prüfen wir, ob ein.e angemeldete.r Schüler:in ein **Geschwisterkind** auch noch im kommenden Schuljahr an unserer Schule hat. Geschwisterkinder werden dann vorrangig aufgenommen.

In der Gesamtschule gilt, dass Schüler:innen unterschiedlicher Leistungsfähigkeit zu berücksichtigen sind (**Leistungsheterogenität**). Daher werden die Schüler:innen (ohne Förderschüler:innen) grundsätzlich in zwei Leistungsgruppen eingeteilt. Die Leistungsgruppen werden gebildet aus dem Durchschnitt der Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Sachunterricht. In der einen Gruppe sind die Schüler:innen, die einen Notendurchschnitt aus diesen Fächern bis 2,0 haben und in der anderen Gruppe die Schüler:innen ab einem Notendurchschnitt von 2,25. Dies entspricht in etwa der „münsteraner Übergangsquote“ (ca. 50% mit Gymnasialempfehlung, ca. 50% andere). Aus beiden Leistungsgruppen werden gleich viele Schüler:innen aufgenommen. Dabei wird die Zahl der Geschwisterkinder und Härtefälle in einer Gruppe berücksichtigt. Die freien Plätze werden dann jeweils per **Losverfahren** in beiden Gruppen vergeben.

Sind alle Plätze vergeben, werden in beiden Gruppen alle verbleibenden Schüler:innen gezogen, um eine nummerierte **Warte- bzw. Nachrückerliste** zu erhalten für den Fall, dass ein Platz frei wird.

Falls Sie noch Fragen haben, melden Sie sich gerne: gesamtschule@stadt-muenster.de